

# NIEDERSÄCHSISCHER SCHACHVERBAND e.V.



An unsere Vereine im Niedersächsischen Schachverband

PRÄSIDENT  
Michael S. Langer  
Holbeinstr. 4  
38300 Wolfenbüttel  
05331/61346  
mslanger@aol.com

21. September 2010

**Vereinskonferenz in Hamburg**  
**20. Nov. 2010, 11.00 Uhr bis ca. 18 Uhr im Musiksaal**  
**Schule Fraenkelstr. 3, 22307 Hamburg**

Liebe Vorsitzende, lieber Vorsitzender!

Der Niedersächsische Schachverband richtet gemeinsam mit dem Hamburger Schachverband und der Deutschen Schachjugend die erste Vereinskonferenz in Deutschland aus.

Wir möchten an diesem Tag gemeinsam mit Ihnen Ideen und Handlungsmöglichkeiten für die Schachvereine in Norddeutschland entwickeln und so den Grundstein für eine dauerhaft positive Mitgliederentwicklung legen. Der entscheidende Faktor für eine erfolgreiche Umsetzung unseres Vorhabens ist IHRE Mitarbeit. Nur Sie kennen die Probleme Ihres Vereins oder wissen um die Maßnahmen und Modelle, die Ihren Verein auf die Erfolgsspur gebracht haben.

Unsere Ziele und Wünsche für die Vereinskonferenz:

- **die Vorstellung erfolgreicher Modelle**
- **Austausch und Weiterentwicklung guter Ideen**
- **Vorschläge und Initiativen zur Zusammenarbeit**
- **Startschuss für eine breit geführte Diskussion**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Bitte melden Sie sich bis zum 10. November bei mir an.

Freundliche Grüße!

Michael S. Langer

Präsident Niedersächsischer Schachverband e.V.



PRÄSIDENT  
Michael S. Langer  
Holbeinstr. 4  
38300 Wolfenbüttel  
05331/61346  
mslanger@aol.com

21. September 2010

## Tagesordnung Vereinskonzferenz

1. Begrüßung und Vorstellung
  
2. Unterstützung von außen
  - Landesverbände und Deutsche Schachjugend als Dienstleister der Vereine
  - Ausbildungsangebote
  - Qualitätssiegel
  
3. Rund ums Geld
  - Finanzielle Zuschüsse – nicht allen bekannt
  - Sponsoring – so wird's gemacht
  
4. Immer zu wenig Mitglieder und Ehrenamtliche
  - Bindung von Mitgliedern an den Verein
  - Gewinnung von Nachwuchskräften + Engagierten
  - Attraktive Gestaltung des Vereinslebens
  
5. Themen und Anregungen aus dem Kreis der Teilnehmer